



Der *Brandenburgische Kulturbund e.V.*

in Zusammenarbeit mit dem

Bürgerverein Fahrland und Umgebung e.V.



Gespräch und Lesung – Freitag 17. Juni 2011

- Zur Person -
Annekathrin Bürger

geboren in Berlin, gehörte zu jenen Gesichtern, die jeder kannte in der DDR.¹

Nach Engagements am Deutschen Theater und in Senftenberg war sie von 1965 bis 2003 Ensemblemitglied der Volksbühne Berlin. Sie wurde mit Filmen wie „Verwirrung der Liebe“ (1959) und „Königskinder“ (1962) berühmt und spielte bis 1990 in über 80 Film- und Fernsehproduktionen., u. a. als Christa König in der Serie „Die Stein“ (seit 2010) und als Frederike im „Tatort“ (1999 – 2006).

1957 macht eine Romanze Annekathrin Bürger zum ersten weiblichen Star der DDR, zahllose Theater-, Film- und Fernsehrollen folgen. Dabei verliert sie Gesellschaft und Politik nie aus den Augen; auch nach der Ausbürgerung Biermanns bleibt sie in der DDR und setzt auf stille Diplomatie. Sie spielt sich mit Natürlichkeit und Frische in die Herzen der Zuschauer.

In ihrer Autobiografie „Der Rest, der bleibt“ (2007) beschreibt Annekathrin Bürger ihr Leben.

Was genau Annekathrin Bürger Ihnen und uns präsentieren wird, stand zum Redaktionsschluss noch nicht fest. Lassen Sie sich daher überraschen! Es wird sicher spannend!

Einlass: 19:00 Uhr
Beginn: 19:30 Uhr
Wo: Kulturladen Ketziner Str. 44

1 Zitat Webseite - Vita Annekathrin Bürger, s.a. Link